

PRESSEINFORMATION

Januar 2017

Noch mehr Transparenz und Anwendungsvielfalt Pilkington präsentiert neueste Produktentwicklungen beim transparenten Brandschutz

Der Bereich Brandschutzglas der Pilkington Deutschland AG zeigt auf der BAU 2017 erneut eine breite Auswahl ihrer anwendungsspezifischen Lösungen für den Brandschutz mit Glas. Schwerpunkte bilden Produktinnovationen bei Stoßfugenlösungen mit Pilkington Pyrostop® Line sowie ein neuer monolithischer Pilkington Pyrostop®-Glastyp für die Feuerwiderstandsklasse EI 120.

Hinter dem technischen Begriff der „flächenbündigen Stoßfugenlösungen“ verbirgt sich maximierte Transparenz im Brandschutz. Flächenbündige Lösungen – fälschlicherweise oft als rahmenlose Brandschutzverglasungen bezeichnet – sind linienförmig aneinandergesetzte, nur durch schmale Fugen voneinander getrennte Brandschutzglas-Elemente, die ohne Vertikalrahmung zwischen den einzelnen Glasscheiben allein durch obere und untere Systemprofile gehalten werden. Bei Pilkington sind solche Lösungen in der Produktserie Pilkington **Pyrostop®** Line zusammengefasst, die um einige attraktive Varianten erweitert wurde – erstmalig präsentiert auf der BAU 2017.

Pilkington Pyrostop® Line:

Neue Glasaufbauten, Ecklösungen und integrierbare Jalousien

Linienförmig gelagerte Brandschutzverglasungen, bei denen die Scheiben nur oben und unten durch Profile gehalten werden, können im Hinblick auf ihre Anpralllasten länderspezifisch anders berechnet werden, als die mechanisch deutlich stabileren 4-seitig gelagerten Systemkonstruktionen mit rundum verlaufender Rahmenkonstruktion. In Bereichen, wo höhere Lasten statisch nachgewiesen werden müssen, kann auch auf die mechanisch stabileren 3-fach-Isolierglasaufbauten Pilkington **Pyrostop®** Line Triple zurückgegriffen werden.

Als Variante des 3-fach-Aufbaus wurde zudem ein Pilkington **Pyrostop®** Line Triple-Glastyp entwickelt, der über eine innenliegende Jalousie verfügt. Durch diese zusätzliche Funktion neben dem Brandschutz lassen sich Lichteinfall und Transparenz variabel steuern, beispielsweise für Konferenz- und Präsentationsräume in Gebäuden, ohne auf die flächenbündige Stoßfugenlösung verzichten zu müssen.

Ein weiteres Entwicklungsfeld bei Pilkington **Pyrostop®** Line betrifft die Entwicklung und Prüfung von Ecklösungen, bei denen die Brandschutzglas-Elemente z. B. einer inneren Trennwand in unterschiedlichen Winkeln miteinander verbunden werden. Die Übergangszonen der winkelförmig aneinandergesetzten Elemente sind dabei durch filigrane vertikale Abdeckprofile geschützt, die zugleich dem Aufbauschutz dienen. Auf der BAU 2017 zeigt Pilkington eine neue Trennwandlösung mit einem 90°-Eckanschluss.

Dünnere, leichter, heller: Neuer EI 120-Glastyp

Volle 120 Minuten Raumabschluss und Schutz vor Hitzeabstrahlung (thermische Isolation) – diese im transparenten Brandschutz außergewöhnlich hohen Anforderungen charakterisieren die Feuerwiderstandsklasse EI 120. An eine transparente Systemkonstruktion kann diese Anforderung in besonderen Einbausituationen gestellt werden, in denen Gebäudebereiche mit erhöhten Brandlasten an notwendige Flucht- und Rettungswege oder andere erhöht schutzbedürftige Nutzungsbereiche grenzen. Das können eine Tiefgarage oder ein Einkaufszentrum ebenso wie ein Krankenhaus oder industrielles Produktionsgebäude mit unmittelbar angrenzenden Bürozone sein. Lichtöffnungen und Durchgänge in Brandwänden aus feuerbeständigen Baustoffen können aus unterschiedlichen funktionalen und sicherheitstechnischen Gründen sinnvoll und erwünscht sein.

Pilkington bediente diese hohe Feuerwiderstandsklasse bereits in der Vergangenheit mit einem leistungsfähigen Glastyp, der allerdings aufgrund seines zweischaligen Scheibenaufbaus und den damit verbundenen Spezifikationen weiteres Optimierungspotenzial aufzeigte. So ist das neue monolithische Pilkington **Pyrostop®** für die Feuerwiderstandsklasse EI 120 mit 47 mm nur unwesentlich dicker als ein einschaliger EI 90-Glastyp. Vor allem die Reduktion der Nennstärke um 11 mm machen sich durch ein rund 20 Prozent geringeres Gewicht besonders bemerkbar.

Pilkington Deutschland AG

Business Unit Fire Protection
Haydnstraße 19 45884 Gelsenkirchen
Postfachanschrift: 45801 Gelsenkirchen
Telefon: (02 09) 16 80
Telefax: (02 09) 1 68 20 75

Bankverbindung:
Commerzbank AG Gelsenkirchen
IBAN: DE09 4204 0040 0480 0652 00
BIC: COBADE33XXX
USt.-IdNr. DE 811 141 642

Amtsgericht Gelsenkirchen HR B.Nr. 2707
Steuernummer: 319/5830/5180
Vorsitzender des Aufsichtsrates:
Dr. Axel Wiesener
Vorstand: Dr. Christian Quenett
www.nsg.com

Auch optisch überzeugt das neue Pilkington **Pyrostop**[®] 120-108, da es grundsätzlich als einschaliges Multilaminat aus dem Weißglas Pilkington **Optiwhite**[™] angeboten wird. Damit besticht dieser Glastype trotz seiner hohen Feuerwiderstandsklasse durch eine klare An- und Durchsicht und eine außergewöhnlich hohe Lichtdurchlässigkeit von 81 Prozent. Die maximal geprüften Scheibenabmessungen – 1.409 x 2.844 mm im Hochformat und 2.358 x 1.200 mm im Querformat – erlauben die Ausbildung großzügiger Lichtöffnungen und hohe Flügelmaße bei Feuerschutzabschlüssen. Pilkington **Pyrostop**[®] 120-108 steht somit für weitere Systementwicklungen ab sofort zur Verfügung.

Pilkington Deutschland AG, Bereich Brandschutzglas, auf der BAU 2017 in München (16. – 21. Januar 2017), Halle C2, Stand 328.

Abbildung

Datei: Anwendungsbeispiel_PS_Line



Anwendungsbeispiel für flächenbündige Trennwand ohne Vertikalrahmung mit Pilkington **Pyrostop**[®] Line: Zwei neue einschalige Glastypeen für Feuerwiderstandsklassen bis EI 60 ergänzen ab sofort das Angebot.

Ansprechpartner für die Fachpresse:
Brandschutzgläser
Pilkington Deutschland AG
Brandschutz Marketing Kommunikation
Vedran Matos
Haydnstraße 19
45884 Gelsenkirchen

Referenz: PR/005/17

Die NSG Group ist einer der weltweit führenden Hersteller von Glas und Glasprodukten für die Bereiche Architectural (Glas für Neubauten, Renovation und Solaranwendungen), Automotive (Erstausrüster- und Fahrzeuggläserersatzteilgeschäft) und Technical Glass (das umfasst eine breite Palette hoch veredelter Gläser für Displays, Optoelektronik sowie Glasfaserprodukte). Das 1918 gegründete Unternehmen NSG hat 2006 den Glashersteller Pilkington plc übernommen. Die NSG Group insgesamt erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2015/2016 einen Umsatz von rund 629,2 Mrd. Yen (rund 4,8 Mrd. Euro) und beschäftigt weltweit etwa 27.000 Mitarbeiter. Das Unternehmen hat Produktionsstandorte in 28 Ländern und Vertriebsaktivitäten in über 130 Ländern.

Pilkington Deutschland AG
Business Unit Fire Protection
Haydnstraße 19 45884 Gelsenkirchen
Postfachanschrift: 45801 Gelsenkirchen
Telefon: (02 09) 16 80
Telefax: (02 09) 1 68 20 75

Bankverbindung:
Commerzbank AG Gelsenkirchen
IBAN: DE09 4204 0040 0480 0652 00
BIC: COBADEFFXXX
USt.-IdNr. DE 811 141 642

Amtsgericht Gelsenkirchen HR BNr. 2707
Steuernummer: 319/5830/5180
Vorsitzender des Aufsichtsrates:
Dr. Axel Wiesener
Vorstand: Dr. Christian Quenett
www.nsg.com